alpe adria magazin

reisen mit genuss

Österreichische Post AG, PZ 18Z041526 P, Kärntner Monat Zeitungs-GmbH, Eiskellerstraße 3/2, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, Nr. 41 September 2021, Foto: shutterstock.com/Butterfly Media

€ 7,30
Italien/Slowenien: € 7,30 Kroatien: 55 Kuna

BEST OF FRIAUL

SCHÖNSTE ORTE. BESTE OSTERIE. LOKALE AM MEER. KULTUR & EVENTS. TOLLE WANDERTOUREN. VIELE INSIDERTIPPS.

Sehnsuchtsberge:
Julische Alpen

Radeln, Naturpark, Wein:
NEUSIEDLER SEE

KÄRNTENS NEUE BIKE-ABENTEUER

CAORLE!

Genussregion
VULKANLAND

Villachs Wanderberge

LASÖRLING HÖHENWEG – MENTAL WELLNESS – BESONDERE ALMHÜTTEN – CICLOVIA ALPE ADRIA – NATIONALPARK KALKALPEN

Villacher **Vielfalt**

Das italophile Villach und seine wanderbaren Hausberge: Mittagskogel, Gerlitzen Alpe und Dobratsch machen zusammen mit Faaker See und Ossiacher See den Reiz dieser Alpe-Adria-Region aus. Der Herbst ist hier eine besonders aktive Jahreszeit.

TEXT **OLIVER PICHLER** FOTOS **REGION VILLACH, NATURPARK DOBRATSCH, KÄRNTEN WERBUNG, INSELHOTEL, MOUNTAIN RESORT FEUERBERG, HOTEL KARNERHOF**

Der farbenprächtige Faaker See mit seiner Insel, dahinter grüßt der Mittagskogel

Die Bertahütte beim Mittagskogel. Das Inselhotel im Faaker See ist nur per Bootstaxi erreichbar

Gipfel-Ausblick vom Mittagskogel auf Faaker See, Villach und halb Kärnten, inklusive Wörthersee

Die aufgehende Sonne zaubert ein Glitzern aufs spiegelglatte Wasser des Faaker Sees. Bootsführer Jovo chauffiert mich vom Inselhotel zum Festland. An Land erwartet mich ein drahtiger, älterer Herr, Bergführer Sepp Egarter. "Über der Waldgrenze wird es im Sommer schnell warm, deshalb starten wir früh", erklärt er. So prächtig der Mittagskogel vom Faaker See aus anzusehen ist, so wenig Schutz vor Sonne bietet die monumentale Felspyramide schon am Vormittag. Seine Imposanz und felsig-geometrische Form machen ihn zum Sehnsuchtsberg der Einheimischen. Er ist auch am Faaker See allgegenwärtig: Beim Schwimmen im See, beim Abendessen von der Terrasse, vom Zimmerfenster aus – immer wieder blicke ich auf ihn.

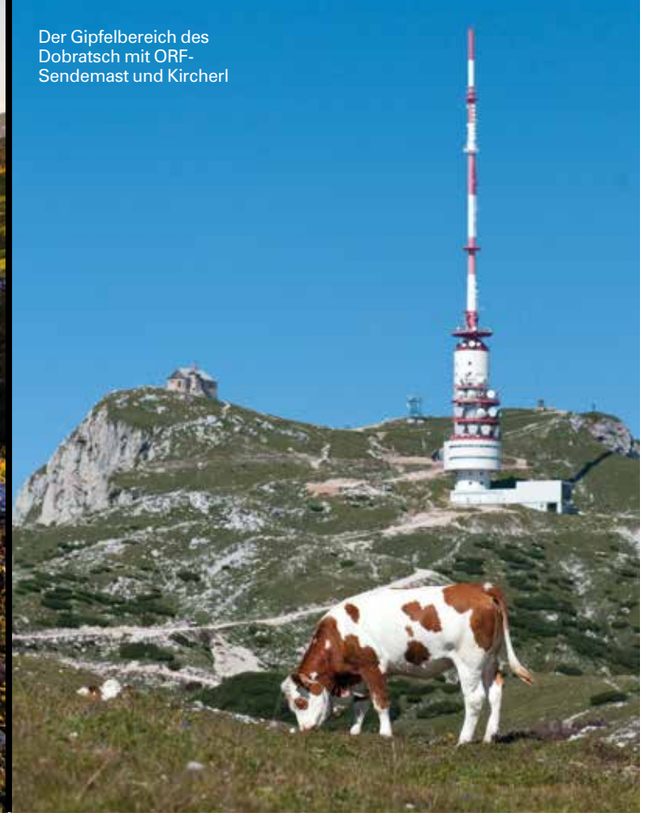
In Unteraichwald verlassen wir die Hauptstraße und schaffen es auf der Forststraße zum obersten Parkplatz im Wald. Erstes Ziel ist die Bertahütte. Bis zur ihr kann man auf der autofreien Forststraße wandern oder relativ steil durch dichten Wald aufsteigen. Bis zur Bertahütte ist es eine für jedermann machbare Wanderung. Der „Normalweg“ zum Gipfel beginnt am Ferlacher Sattel, wenige Gehminuten von der Hütte entfernt. Zuerst wandern wir kaum ansteigend durch Latschen südwärts, bald wird es steiler und teils stufig, felsiger. Bald ist es auch den Latschen zu hoch und wir erreichen den Grat, an dem die Landesgrenze zwischen Österreich und Slowenien verläuft. Wir sehen zwei Gipfelkreuze. Westlich den Hauptgipfel, unser Ziel. "Das Ostkreuz markiert das obere Ende der nur für sehr Geübte, Ortskundige machbaren Klettertour über den Nord-Ost-Grat", erklärt Sepp Egarter. Noch ein paar Serpentinen und wir haben den 2145 Meter hohen Gipfel erreicht. "Heute ist es besonders klar" freut sich Sepp. Die gute Fernsicht haben wir dem Gewitter der letzten Nacht zu verdanken.

Wir blicken aufs Villacher Becken: Vor uns liegt der Faaker See samt Insel und Inselhotel. Nordwestlich befindet sich das Zentrum Villachs. Die Altstadt von Kärntens zweitgrößter Stadt ist bezaubernd und italophil. Kleine Läden, viele Cafés und die durch das Stadtzentrum fließende Drau machen ihren Reiz aus. Villach ist auch bei Radfahrern, die etwa den Drauradweg entlangfahren, beliebtes Etappenziel. Und die Stadt ist idealer Start- oder Zielpunkt für Radausflüge im Dreiländereck. Die Fahrt per Rad entlang der alten Bahnstrecke durchs italienische Kanaltal bis Carnia ist ein Erlebnis.

Berg-See-Panoramablick

"Im Süden und Südwesten sehen wir die Julischen Alpen, von Triglav und Mangart bis Montasio", lenkt Sepp meine Aufmerksamkeit zurück aufs Alpinpanorama. Weiter im Westen erkennen wir einen wuchtigen, breiten Ost-West-ausgerichteten Bergrücken - den Dobratsch. Villachs 2166 m hohen, zweiten Hausberg, als Naturpark streng geschützt. Ihn haben wir kürzlich per Alpenstraße erklommen. "Typisch für den Plateauberg sind der östliche stufenförmige Anstieg und die steilen Abbrüche im Süden, Westen und Norden", weiß Gerhard Hohenwarter. Der Bergsteiger befasst sich seit Jahrzehnten mit der Geologie des Massivs, das auch Villacher Alpe genannt wird. "Brüche, Klüfte und Risse, die quer durch den Berg verlaufen, sind charakteristisch für Gebirge aus Wettersteinkalk", verrät er. "Die senkrecht aufragenden Kalksteinschichten sind für Bergstürze verantwortlich, die es hier auf der Südseite, insbesondere im Bereich der 'Roten Wand', immer wieder gibt. 1348 gab es einen gewaltigen. Und 2015 den letzten, wenn auch deutlich kleineren", erzählt Hohenwarter.

Felsige alpine Pracht im Naturpark Dobratsch



Der Gipfelbereich des Dobratsch mit ORF-Sendemast und Kircherl

Villachs sehenswerte Altstadt (links oben). Vom Ossiacher See per Gondel oder per pedes auf die Gerlitzen Alpe, das Wander- und Paragleitparadies

Waldhochseilgarten "Adventurepark" auf der Gerlitzen Alpe. Einladende Almhütten gibt es viele. Sehenswert: Adler-Arena und Affenberg auf der Burg Landskron

Den historischen Abbrüchen ist ein weiteres Highlight des Naturparks Dobratsch zu verdanken, die "Schütt". Gemütlich und wunderschön ist die Wanderung entlang des Gailflusses von Oberschütt zu Lisis Almwirtschaft. Nördlich der aufragende Dobratsch, südlich der Fluss, geht es beschaulich durch die Wiesen-Waldlandschaft. Wer es sportlich steil will, könnte von hier aus durch die Kranzwand bis zum Alpengarten am Dobratsch-Plateau aufsteigen. Zum Alpengarten gelangt man auch via Alpenstraße.

Hier zeigt uns Botanikerin und Kräuterexpertin Christine Spazier die für den Berg typische, enorme Vielfalt anhand von 800 Alpenpflanzenarten. "Die botanischen Voraussetzungen sind einmalig. Hier ist Kalkgestein der Untergrund, kombiniert mit eiszeitlichen Urgestein-Überbleibseln. Und die Rote Wand bringt warme Winde, sorgt aber auch für Feuchtigkeit spendenden Nebel", erläutert Spazier. Nur logisch, dass der Berg als "Naturpark Dobratsch" unter Schutz steht. "Es gilt, die enorme Beliebtheit als Wander- und Aussichtsberg mit dem Schutz der Tier- und Pflanzenwelt zu vereinen", beschreibt Naturpark-Manager Robert Heuberger seine Aufgabe. "Wanderer müssen auf den markierten Wegen bleiben. Schutz- & Ruhezonen sind tabu. Und es gibt ein Nachtfahrverbot auf der Alpenstraße", betont der Naturpark-Chef.

Familien-Bergerlebnis

Lässt man den Blick weiter Richtung Nordwesten schweifen, sind an klaren Tagen die Hohen Tauern samt Hochalmspitze zu erkennen. Noch weiter nordöstlich rückt Hausberg Nr. 3 ins Blickfeld: Die gemütlich wanderbare Gerlitzen Alpe (1911 m). "Vom Plateau am Gipfel hat man einen Rundumblick, der vom Großglockner im Westen bis zum Wörthersee und Klagenfurt im Osten reicht", schwärmt Manuel Kapeller-Hopfgartner von den Bergbahnen, während wir bergwärts gondeln. Vom Ufer des Ossiacher Sees geht es per Kabinen- und Sesselbahn bis auf den Gipfel. Oben könnten wir beschaulich loswandern, Hütteneinkehr inklusive. Entweder Richtung Westen zum Stifterboden und weiter zum Steinernen Tisch? Oder östlich mit Blick auf den Wörthersee? Wir spazieren diesmal zum steinernen "Englischen Turm" im Süden. Von der Aussichtsplattform neben dem Turm aus beobachten wir zahlreiche Paragleiter. An ihren farbenfrohen Schirmen hängend, starten sie nach kurzem Anlauf, gewinnen schnell an Höhe, schweben scheinbar mühelos in die Lüfte und bilden ein bunt-bewegtes Bild am Himmel südlich der Gerlitzen Alpe.

"Die Voraussetzungen für uns Paragleiter sind hier perfekt. Bis zum Start kann man per Seilbahn fahren und am Gipfel je nach Wind den passenden Startbereich wählen", erklärt Maggie Grabner von den Kärntner Flugschulen. Der Berg, genau genommen der Ossiacher See, zieht auch Paragleit-Akrobaten - Akro-Flieger - an. Sie trainieren hoch über dem See waghalsige Manöver. Wer Fluglust verspürt, kann - auch ohne jede Erfahrung - per Tandemflug ins Tal schweben. Wir aber nehmen mit Manuel die Seilbahn. Knapp vor der Mittelstation lenkt er unser Interesse auf den Funpark samt Waldseilgarten, ein Paradies für Familien mit Kindern, denen Wandern zu langweilig ist. "Mit dem Kids-Bike-Park haben wir ein weiteres Highlight eröffnet", berichtet Manuel. Während der weiteren Fahrt ins Tal haben wir direkte Sicht auf die Burg Landskron. Im Mittelalter war sie im Besitz des Adelsgeschlechts der Khevenhüller. Heute kommt man hierher, um Greifvögel in der Adler-Arena, Japan-Makaken am Affenberg und das Gourmetrestaurant zu besuchen - oder um entlang der Burgherrenrunde zu wandern.

Schlagartig ist mein Sinnieren hier oben neben dem Mittagskogel-Gipfelkreuz zu Ende. Der Magen meldet sich mit Hungerknurren. Also am Aufstiegsweg zurück zur Bertahütte. Sepp und ich nehmen im Freien Platz. Wirtin Gisela serviert Eierspeis mit Speck und würziges Bauernbrot, Hirschsalami und Glundner Käse, einen speziellen, würzigen Kärntner Kochkäse. Den Anflug von Müdigkeit vertreibt Giselas starker Häferlkaffee. Genüsslich vor der Hütte sitzend überlege ich, was der junge Tag noch bringen könnte. Die Verlockung ist groß, noch eine Weile hier auf 1500 Metern zu bleiben, ein Schläfchen im Liegestuhl zu wagen und die Mittags-Köstlichkeiten zu probieren. Kaspressknödel-Suppe, Bratwurst mit Sauerkraut und der legendäre Apfelstrudel sprechen dafür. Alternativ könnten wir gleich ins Tal absteigen. Dann stünde einiges zur Wahl: Ein entspannter Herbstbadetag am Strand des Inselhotels im türkisfarbenen Faaker See wäre eine Option. Man könnte zum Wörthersee düsen und in Velden Buchtwandern, oder eine Golfpartie wagen. Auch ein Italien-Kurztrip nach Tarvisio böte sich an. Im nahen Einkaufsstädtchen gibt es Mode- und Sportgeschäfte sowie feine Lebensmittelläden, einen legendären Markt und im L'Altro Gusto formidable Pizzen. Sollte der Sporthunger nach dem Gipfelsieg noch nicht gestillt sein, sind die Klettersteigrouten am nahen Kanzianiberg eine Verlockung. Oder lieber am Ossiacher See in der Stiftsschmiede köstliche Seefische speisen? Ja, so ist es mit der Qual der Wahl hier in Villach, wo die Vielfalt zu Hause ist. ■

INFO: Villacher Vielfalt

TOURISMUSINFO

Urlaubsregion Villach - Faaker See - Ossiacher See

Region Villach Tourismus, *Peraustraße 32, 9500 Villach, T (+43 4242) 42000, www.visitvillach.at*

Erlebniscard: Idealer Begleiter,vielfach Teil der Urlaubsarrangements. Vieles ist damit kostenlos: Eintritte, Wanderungen und Führungen, Regionale S-Bahn, Naturparkshuttle, Radbus, Schnupperklettern, Stollenwanderung in Bad Bleiberg u.v.m. Details: *www.visitvillach.at*

Kärnten Card: Beliebte Urlaubscard mit vielen inkludierten Attraktionen, etwa Dobratsch-Alpenstraßen-Maut, Bergbahnen Gerlitzen Alpe und Dreiländereck, Adler-Arena und Affenberg auf Burg Landskron, Ossiacher See-Schifffahrt u.v.m. Details: *www.kaerntencard.at*

Allgemein

Villach ist Kärntens zweitgrößte Stadt und Zentrum einer Region mit buntem Angebot: Berge, Seen, Altstadt, Thermalbad und Kärnten Therme in Warmbad-Villach. Touristische Zentren sind neben der Altstadt und Warmbad Villach der Faaker See und der Ossiacher See inklusive Gerlitzen Alpe. Die Auswahl an Unterkünften ist groß und reicht vom 5-Sterne-Hotel bis zu Campingplätzen. Villach liegt im Dreiländereck Österreich - Italien - Slowenien und ist seit der Römerzeit wichtiger Verkehrsknotenpunkt. Tarvisio (Italien) und Kranjska Gora (Slowenien) sind nur je 30 Autominuten entfernt.

Reisezeit

Anfang Mai bis Anfang November. Badeseen Mitte Mai bis Ende September. Winter: Anfang Dezember bis Ostern. Ganzjährig: Altstadt & Warmbad.

Anreise

Südautobahn bis Villach/Faaker See, Tauernautobahn bis Villach/Ossiacher See, *www.google.at/maps*

Zug: Süd- und Tauernbahn bis Villach Hauptbahnhof: *www.oebb.at*

Bus: Bus- und Fernbusverbindungen bis Busbahnhof Villach: *www.postbus.at, www.flixbus.at*

Köstlich - die HüttenKult-Hütten

Großes Mountainbike- & Rad-Angebot

Veranstaltungen 2021

HüttenKult: 13. September - 1. November 2021. Zwölf Hütten am Berg laden zu "Wandern & Genießen" ein. *www.huettenkult.at*

Kräuter-Herbst: Workshops, um Kräuter und Wurzeln zu sammeln und sie zu verarbeiten. Von und mit Kräuterexpertin Christine Spazier. Etwa "Zurück zu den Wurzeln": 24. September 2021. Details & Termine: *www.kraeuterspatz.at*

KüchenKult: Herbstgenussfestival 1. - 26. Oktober 2021. Villachs beste Köche machen gemeinsame Sache. *www.kuechenkult.at*

Dobratsch Rundwanderweg: 16./17. und 23./24. Oktober 2021. Geführt den Dobratsch umrunden. 4 Etappen an 4 Tagen. *www.naturparkdobratsch.at*

King of Kanzi: 23. - 25. Oktober 2021. Traditionelles Kletterfestival am Kanzianiberg. *www.kingofkanzi.at*

Berge & Hütten

Berge prägen die Region. Die Hausberge und zahlreiche weitere. Etwa das Dreiländereck (1508 m) im Südwesten. Es ist per Sessellift erreichbar und bietet Wandervielfalt an der Grenze zu Italien und Slowenien. *www.3laendereck.at*

Mittagskogel (2145 m). Sehr markanter, pyramidenförmiger Berg. Teil des Gebirgszugs der Karawanken. Steht als Natura 2000-Gebiet unter strengem Schutz. Eine bewirtschaftete Hütte (Bertahütte). Mit Ausnahme der Wanderung zur Bertahütte nur für erfahrene Alpinisten empfehlenswert.

Bergtouren. Von Unteraichwald per Pkw (schlechte Straße) zum Parkplatz auf 1200 m. Aufstieg zur Bertahütte (Forststraße oder Waldsteig, 45 - 60 Min.) weiter Mittagskogel via Normalweg - steil, felsig, hohe Stufen, heiß (3 - 4 Std.) oder Ferlacher Spitze (1742 m) - steil durch den Wald, herrlicher Ausblick vom Gipfel (75 - 105 Min.).

Klettertour. (unmarkiert) Im zweiten und dritten Grad: ab Parkplatz via Bertahütte und Nord-Ost-Grat auf den Gipfel (2,5 - 3,5 Std.)

Bertahütte. Auf 1500 m zwischen Mittagskogel und Ferlacher Spitze gelegene Almhütte. Bodenständige Kulinarik (Kärntner Kasnudeln, Kaspressknödel, Apfelstrudel u.v.m.). Neu: auch vegane Gerichte. Meist von Anfang Mai bis Ende Oktober geöffnet. *www.bertahuette-mittagskogel.at*

Dobratsch (2166 m). Westlich von Villach. Letzter Ausläufer der Gailtaler Alpen. Besteht aus brüchigem, oft verkarstetem Wettersteinkalk. Aussichtsberg mit markantem ORF-Sender im Gipfelbereich. Streng geschützter Naturpark. Per Alpenstraße (16,5 km, Mautstraße, Nachtfahrverbot) bis zur Rosstratte (1732 m) ganzjährig erreichbar. Attraktionen an der Straße: Parkplätze mit Ausblick, Aussichtsplattform "Rote Wand" und Alpengarten (Naturgarten mit 800 alpinen Pflanzen). Dobratsch-Rundwanderweg - vier Etappen rund um den Berg. Am Berg Wanderwege und Naturpark-Informationsstellen. Der Rundwanderweg führt auch durch die "Schütt", die naturbelassene Wald- und Flusslandschaft an der Südseite des Dobratsch.

Wandern ab Parkplatz Rosstratte. Gams- & Gipfelblick (30 Min.), Gipfel via Panoramaweg (90 - 120 Min.), Gipfel via Steig auf 10er-Gipfel und Jägersteig (90 - 150 Min.).

Wandern in der Schütt, etwa von Oberschütt zu Lisis Almwirtschaft. Parkplatz beim Feuerwehrhaus in Oberschütt (60 Min.). *www.naturparkdobratsch.at, www.villacher-alpenstrasse.at*

Gipfelhaus Dobratsch. Moderne Schutzhütte im Gipfelbereich. Kulinarik: Tiroler

NUR € 499,–* statt ca. € 880,-

5***** GRANDHOTEL LIENZ

Das luxuriöse Grandhotel Lienz im Zentrum der Sonnenstadt und direkt an der Isel gelegen ist der perfekte Ort für den sanften Sommer- und Winterurlaub. Grandhotel-Spa: Auf 1.400 m² gibt es exklusive Massageangebote, Privat-Spa, Detox-Packages sowie einen Wellnessbereich mit Pools, Saunen, Dampfbädern, Ruheräumen und Fitnesscenter. Höchstes Niveau gilt hier – genauso wie in der Küche: Fünf Restaurants offerieren eine raffinierte, mediterrane Küche.
3 Nächte für 2 Personen inklusive Frühstück um nur € 499,- (statt ca. € 880,-)

www.grandhotel-lienz.com

Gutschein gültig 1 Jahr ab Ausstellungsdatum ausgenommen Weihnachten und Silvester.
Bitte rechtzeitig reservieren!

Bestellung unter www.alpe-adria-magazin.at. * Solange der Vorrat reicht.
Info-Hotline: 0043 (0) 463/47858-0

alpe adria magazin reisen mit genuss
LESERANGEBOT

Foto © Michael Stabentheiner

LAGANA
RESTAURANT · BAR

VOCO®
AN IHG® HOTEL
Villach
+43 4242 22522
info@villach.vocohotels.com

Zeit
für eine Auszeit?

Hier geht's zu deinem nächsten Abenteuer...

Kletter- & Klettersteig-Hotspot

Speckknödel, XL-Brote (Schinken, Verhackerts, Speck, Glundner Käse). Ganzjährig. *www.gipfelhaus-dobratsch.at, www.rosstratte.at*

Aichingerhütte. Bekannt für Backhendl. Top: Schweinsbratenbrot, Liptauerbrot. Auch thailändische Spezialitäten. *www.aichingerhuette-dobratsch.at*

Lisis Almwirtschaft Schütt. Wanderer- und Radlertreff (Gail-Radweg) mit "Spezialbroten", etwa mit Speck, Schinken, Schweinsbraten oder Käse. Selbstgemachte Kuchen. *www.lisis-almwirtschaftschuett.at*

Gerlitzen Alpe (1911 m). Sanfter Familienberg mit 360-Grad-Panoramablick. Südlichster Ausläufer der Nockberge. Aussichtsplattform. Perfekt fürs Paragleiten. Per Seilbahn vom Ossiacher See im Tal bis auf den Gipfel. Zahlreiche leichte Wanderungen ab Mittel- und Bergstation/Gipfel. Funpark (Sommer-Tubing, Holzkugelbahn, Bungee-Trampolin, Mini Elektro-Pistenflitzer, Waldhochseilgarten, Kids-Bike-Park) bei Mittelstation. Zehn bewirtschaftete Hütten. Sommer Liftbetrieb: Mitte Mai bis Mitte Oktober.

Wandern ab Gipfel: Traumbogen-Rundwanderweg (2 - 3 Std.). Via Pöllingerhütte zur Mittelstation (60 - 75 Min.). Via Stifterboden und Steinerner Tisch zur Mittelstation (3 - 4 Std.). Via Mountain Resort Feuerberg zur Mittelstation (2 - 3 Std.) | Ab Mittelstation: Waldweg zur Steinwenderhütte (1 Std.), *www.gerlitzen.com*

Paragleiten. Seilbahntransport der Ausrüstung bis auf den Gipfel. Großzügige Startbereiche. Tandem-Fliegen ohne Flugerfahrung möglich. Mehrere professionelle Tandemfluganbieter, z. B. *www.kaerntner-flugschulen.at*

Pöllingerhütte. Urig-einladend, Terrasse mit dem besten Almhüttenblick. Hervorragendes Wiener Schnitzel. Geselchtes mit Knödel. Wunderbar: Kaiserschmarrn, Topfenstrudel. Lage: auf halber Wegstrecke zwischen Gipfel und Mittelstation.

Neugarten Almsee Hütte. Etwas abseits, nördlich des Gerlitzen-Gipfels, direkt am Almsee. Brettljause mit Köstlichkeiten vom eigenen Bauernhof. Legendäres Almochsen-Steak und Schweinsrippalan. Sehr gute Kasnudeln. *www.almseehuette.at*

Die Seen

Gewässer prägen Villach. Mitten durch die Stadt fließt der Draufluss. In der Region gibt es zahlreiche Badeseen. Große (Faaker See und Ossiacher See) und kleinere, etwa Magdalenensee, Silbersee, St. Leonharder See und Vassacher See. Auch der Wörthersee ist ganz nahe. Die warmen Seen laden bis weit in den Herbst hinein zum Baden ein.

Faaker See. Das türkise, klare Wasser vermittelt Südsee-Atmosphäre. Zahlreiche Strandbäder. Elektrobootverleih. Motorboot-Verbot. Bewaldete, große Insel im See mit Inselhotel. Campingplätze und Urlaubsorte rund um den See.

Ossiacher See. Langgezogener (10 km) Badesee zwischen Gerlitzen Alpe und Ossiacher Tauern. Sehr fischreich (21 Arten von Reinanke bis Zander). Zahlreiche öffentliche Strandbäder. Campingplätze am West- und Südufer. Urlaubsorte am Nord- und Südufer. Landschaftsschutzgebiet Bleistätter Moor & viele Wasservögel.

Klettern & Co

Kanzianiberg. Kletter- & Klettersteigparadies in Finkenstein. Auch Wanderwege führen zum idyllischen Kirchlein am Gipfel. Bergführer Sepp Egarter bietet 4-Jahreszeiten Kletter- & Klettersteigkurse an. *www.kanzianiberg.com, vjz-alpin.at*

Rotschitza-Klamm & Peterlewand. Der Rotschitza-Klamm Klettersteig ist ein landschaftlich reizvolles Ziel in den Karawanken, nahe Baumgartnerhöhe. Die Peterlewand oberhalb von Bodensdorf am Ossiacher See ist ein attraktives Kletter- und Klettersteig-Trainingszentrum.

Indoor-Klettern: Kletterhalle Villach - riesig (200 Kletterrouten & 80 Bouldermöglichkeiten). *Italienerstraße 54, Villach, www.kletterhalle-villach.at;* Volume Bouldern Villach - neue, lässige Boulderhalle, *Handwerkstraße 22, Villach, www.volume.wtf*

Mountainbiken & Radfahren

Das Mountainbike-Streckennetz der Region zählt zum vielfältigsten im Land. Trails aller Schwierigkeitsstufen. Skill-Center am Kumitzberg, Pumptrack in Drobollach und Kids-Bike-Park auf der Gerlitzen Alpe. Spezialisierte Bike-Shops und Bike- & E-Bike-Verleih. Radfahrer können zwischen Radwegen rund um die Seen, dem Drauradweg (510 km entlang der Drau), den Radwegen im Dreiländereck - via Tarvisio in Italien entlang der alten Bahnstrecke nach Kranjska Gora (Slowenien) oder der ehemaligen italienischen Bahntrasse etwa bis nach Carnia (Zug-Rückfahrt möglich) u.v.m. wählen. *www.lake.bike*

Golf

Nahe Plätze: In Finkenstein und Velden-Köstenberg, *www.golf-finkenstein.at, www.golfvelden.at*

Anschauen

Altstadt & Museum der Stadt Villach. Villach hat eine sympathische Altstadt. Die historischen Wurzeln von Kärntens zweitgrößter Stadt sind sehenswert. Das städtische Museum bietet vielfältige Einblicke in Geschichte, Kunst und Kultur. *Widmanngasse 38, Villach, www.villach.at/museum*

Burg Landskron. Historische Burganlage, via Mautstraße erreichbar. Burgbesichtigung, Adler-Arena - Greifvogelschau, Affenberg - Japan-Makaken-Kolonie, Terrassen-Restaurant & Gourmet-Restaurant (2 Hauben), Burgherrenrunde (Rundwanderweg 2 Std.). *www.burg-landskron.at, www.adlerarena.com, www.affenberg.com*

Terra Mystica. In Bad Bleiberg wurde über Jahrhunderte Bergbau betrieben. Davon erzählt eindrucksvoll die Untertag-Erlebniswelt Terra Mystica. Ideal auch an heißen Tagen. *www.terra-mystica.at*

Bunkermuseum. Die Grenze zwischen Österreich und Slowenien war lang streng bewacht. Davon zeugt das Bunkermuseum am Wurzenpass in den Karawanken. *Krainberg 73, Riegersdorf bei Arnoldstein, www.bunkermuseum.at*

Zitrusgarten. In Faak am See gedeihen herausragende Zitronen. Über 280 Arten können bestaunt und bei Workshops verkostet werden. *Blumenweg 3, Faak am See, www.zitrusgarten.at*

Wörthersee. Das Westufer des bekanntesten Kärntner Sees ist von Villach aus schnell erreicht. Er lädt ein zum Flanieren, Bummeln, Wandern am Wörtherseerundweg, Bootfahren usw. Man kann ihn auch von oben herab, vom sensationellen Aussichtsturm am Pyramidenkogel bestaunen. *www.woerthersee.com*

Einkaufen

Villach ist eine Einkaufsstadt mit pulsierendem Leben in der Altstadt und mehreren Einkaufszentren (Atrio, Neukauf) in Stadtnähe. Und es gibt kompetente Spezialisten, bei denen sich ein Besuch lohnt:

Atrio. Im Süden der Stadt gelegenes, modernes Shoppingcenter. Sehr ansprechende Mischung aus großen, internationalen und kleinen, regionalen Geschäften. Vielfältiges Gastronomie-Angebot. 2000 Parkplätze (Garage und Parkdeck) inklusive kostenfreier E-Tankstelle. *Kärntner Straße 34, Villach, T (+43 4242) 35256, www.atrio.at*

Bergsport Korak. Top sortierter Shop für Wandern, Bergsteigen, Klettern & Co., *Udinestraße 9, Villach, T (+43 650) 3923835, www.bergsport-korak.at*

Terra Mystica in Bad Bleiberg

Kräuterspatz Laden. Christine Spazier ist Kräuterexpertin und als Naturpark Dobratsch-Partnerbetrieb Herstellerin besonderer Produkte auf Basis von Kräutern aus Wildsammlung, die frisch verarbeitet werden. *Waldheimstraße 59, Landskron bei Villach, T (+43 664) 1291630, www.kraeuterspatz.at*

Jesche. 2019 hat Petra Petschar die Destillerie Jesche nördlich von Villach übernommen. Sie setzt auf edle Tropfen ohne Zucker- oder Aromabeigaben. Highlights sind der klassische Williams Brand und der Grüne Gin. Shop, Verkostungen, Führungen. Winklern im Gegendtal, *www.destillerie-jesche.at*

Essen

Lagana. Herrliche Terrasse zur Drau. Küchenchef Hermann Andritsch zelebriert regionale wie mediterrane Küche auf Top-Niveau. Guter Service. Drei Hauben. Geniales Thunfisch Sashimi, Karree vom Irischen Lamm, flaumig leichte Marillenknödel. Im Hotel VOCO, *Europaplatz 1-2, Villach, T (+43 4242) 22522, www.villach.vocohotels.com*

STIFT ST. GEORGEN AM LÄNGSEE

Das Stift St. Georgen am Längsee ist ein Ort der Kraft im einzigartigen historischen Ambiente des 1000-jährigen Stifts in ruhiger Lage, direkt am Längsee im Herzen Kärntens mit herrlicher Natur, Sport, Freizeit und Kulturangebot. Genießen Sie Ihren Kurzurlaub (2 Nächte) zu zweit mitten im Grünen inkl. Halbpension um nur € 222,- statt ca. € 380,-

NUR € 222,–* statt ca. € 380,-

www.stift-stgeorgen.at

Gutschein gültig bis 31.12.2022. Ausgenommen sind Hauptsaison und Feiertage.
Mögliche Anreisetage: Sonntag bis Donnerstag. Einlösbar gegen Vorreservierung im Stift St. Georgen.

Bestellung unter www.alpe-adria-magazin.at. *Solange der Vorrat reicht.
Info-Hotline: 0043 (0) 463/47858-0

alpe adria magazin reisen mit genuss
LESERANGEBOT

VILLACHS KULINARISCHER TREFFPUNKT

FRIERSS feines haus

feines RESTAURANT
- preiswerte Mittagmenüs, regionale und internationale Gerichte à la carte, Top-Steaks
- abends raffinierte Genuss-Menüs
- tolle Weinauswahl, stilvolles Ambiente, ideal für Feiern

feine FEINKOST
- 150 Fleisch, Wurst & Schinkenspezialitäten aus Kärnten, feinster Prosciutto
- Großverkauf zu Ab-Werk-Preisen
- internationale Delikatessen zum Genießen & Schenken

feines FRIERSS haus
Frierss Feines Haus
Restaurant I Feinkost | Großverkauf
Maria Gailer Str. 53, Villach,
T. +43 4242 3040-45, Mo bis Sa geöffnet,
www.frierss-onlineshop.at

SPRINGER golfreisen erleben

05.11. – 07.11.2021 · 19. · Springer Golf Open Lignano

Golfreisen

Springer Golf Open Lignano
05.11. – 07.11.2021
Hotel Savoy Beach *****

Inklusive 2 x Nächtigung/Halbpension, Greenfee (18-Loch), Startgeschenk, Turnierteilnahme, Siegerehrung und Preisverleihung, Galadinner und Ausklang an der Pianobar mit Livemusik

im Doppelzimmer pro Person 349,–

Info & Buchung bei Margit Schlager, Tel.: 0463/3870-601,
E-Mail: margit.schlager@springerreisen.at

www.springerreisen.at facebook.com/springerreisen

Frierss Feines Haus. Restaurant, Gourmet-Hotspot und Feinkostgeschäft. Mittagsmenüs gut & günstig, zarte Steaks. Die von 3-Haubenkoch Stefan Lastin verantwortete Gourmetküche (abends) herausragend, die Vielfalt an Köstlichkeiten im Shop beeindruckend. *Gewerbezeile 2/Maria Gailer Straße 53, Villach, T (+43 4242) 304045, www.feines-haus.at*

Kleines Restaurant. 3-Hauben-Lokal mit Terrasse zum Kurpark im Kurhotel Warmbaderhof (siehe Wohnen). Die Zitronengrassuppe mit gebeiztem Thunfisch mundet ebenso wie das Doradenfilet auf Cherrytomatenrisotto und Minzgelee mit Basilikumcrème.

Gasser. Traditionelle Gasthausküche. Die Fleischnudel ein Gedicht, der Hausspieß ein Geheimtipp. Und die Kletzennudel unwiderstehlich. Schöner, schattiger Gastgarten. *Vassacher Straße 63, Villach, T (+43 4242) 24509, www.gasthaus-gasser.at*

Tschebull. Traditionsgasthof und Pionier beim Einsatz regionaler Lebensmittel. Frittatensuppe, Kärntner Kasnudeln und Backhendlsalat begeistern. Ein Muss - Buttermilch-Palatschinken mit Marillenröster. Schattiger Gastgarten. *Egger Seeuferstraße 26, Drobollach am Faaker See, T (+43 4254) 21910, www.tschebull.cc*

Terra Sarda. Ausgezeichnete italienische Küche in Oberaichwald zwischen Faaker See und Mittagskogel. Chef Marco Serri serviert frische Sardinen in Zwiebel-Kräuter-Marinade, typische sardische Pasta, Goldbrasse und ein super Sorbetto al limone. *Aichwaldseestraße 26, Unteraichwald am Faaker See, T (+43 664) 5149673, www.terra-sarda.at*

Stiftsschmiede. Gerhard Satran zelebriert am Ossiacher See Fischküche auf Top-Niveau. Wildfang-Meeresfische werden hier ebenso verarbeitet wie Exemplare aus der Fischzucht Payr in Albeck. Gastgarten mit See- und Bergblick. *Ossiach 4, T (+43 676) 4011793, www.stiftsschmiede.at*

Top-Koch Andritsch, Lagana

Gourmet-Treff Frierss Feines Haus

Top-Wellness: Mountain Resort Feuerberg

Direkt am Faaker See: Karnerhof

Wohnen

Die Region ist groß und vielfältig. Ebenso die Auswahl möglicher Unterkünfte. Details: *www.visitvillach.at*

Warmbaderhof. 5-Sterne-Kurhotel in großzügigem Kurpark, Café mit den besten Torten & Mehlspeisen weit und breit. Gourmets zieht es ins "Kleine Restaurant" (drei Hauben, siehe Essen). *Kadischenallee 22-24, Warmbad-Villach, T (+43 4242) 300110, www.warmbaderhof.com*

Inselhotel. Hideaway mitten im Faaker See. Österreichs einziges Inselhotel. Nur per Bootstaxi erreichbar. Restaurant & Terrasse mit Mittagskogelblick. Gute Küche. Geschmackvolle, neu renovierte Zimmer. Sauna im historischen Badehaus. Tipp: "Inseltag", um als Tagesgast die Insel zu genießen. DZ ab 110,- €, *Inselweg 10, Faak am See, T (+43 4254) 2145, www.inselhotel.at*

Naturel Hotels & Resorts Schönleitn & Seeleitn. Zwei Feriendörfer am Faaker See. Sympathische Appartements in traditionellen Kärntner Bauernhäusern. Wellness, Aktivprogramme. Appartement für 2 ab 152,- €, *Dorfstraße 26, Oberaichwald bzw. Seeufer-Landesstraße 59, Faak am See, T (+43 4254) 2384, www.naturelhotels.com*

Karnerhof. Ausgezeichnetes Wellness- & Gourmethotel direkt am Faaker See, weitläufiger Badestrand, Top-Restaurant, DZ ab 148,- €, *Karnerhofweg 10, Drobollach, T (+43 4254) 2188, www.karnerhof.com*

Villa Désirée. Sympathisch anderes, auf See-Urlaub für Erwachsene spezialisiertes Hotel. Lage mit herrlichem Seeblick. Gutes Restaurant, DZ ab 65,- €, *Egger Seeufer Straße 47, Egg am Faaker See, T (+43 664) 3427799, www.villa-desiree.at*

VOCO Villach. Designhotel im Zentrum, am Drau-Fluss. Schicke, helle Zimmer. Fluss-Terrasse, Fitness & Wellness. Coole Bar. Große Parkgarage. DZ ab 110,- €, *Europaplatz 1-2, Villach, T (+43 4242) 22522, www.villach.vocohotels.com*

Palais 26. Altehrwürdiges Hotel am Hauptplatz. Stylishes Design in historischen Mauern. Gutes Hotelrestaurant. Sauna, DZ ab 120,- €, *Hauptplatz 26, Villach, T (+43 4242) 26101, www.palais26.at*

Atelier Ronacher. Stylishe Ferienwohnungen in Annenheim. Blick auf den Ossiacher See. Ein paar Schritte zur Seilbahn auf die Gerlitzen Alpe. Appartement für 4 ab 175,- €, *Sprungweg 7, Annenheim, T (+43 4282) 358512, www.atelier-ronacher.at*

Mountain Resort Feuerberg. Wellnesshotel der Extraklasse auf 1769 m auf der Gerlitzen Alpe. Zu Ferienzeiten Top-Familienhotel. Prachtblick über halb Kärnten. DZ ab 177,- €, *Gerlitzenstraße 87, Bodensdorf, T (+43 4248) 2880, www.feuerberg.at*

Alpinhotel Pacheiner. Ganz oben auf der Gerlitzen Alpe, eigene Sternwarte. Wellness & Außenpool. Schöne Zimmer und Appartements. DZ ab 118,- €, *Pölling 20, Treffen, T (+43 4248) 2888, www.pacheiner.at*

Priglhof. Urlaub am Bauernhof, am Waldrand oberhalb des Gegendtals, im eigenen Ferienhaus, hofeigene Produkte inklusive. Ferienhaus für 2 - 4 ab 85,- €, *Lötschenbergweg 25, Einöde bei Villach, T (+43 4247) 2092, www.priglhof.at*

Camping. Zahlreiche Campingplätze direkt am Faaker See und am Ossiacher See. Details: *www.visitvillach.at*

Führer, Karten, Apps

Dobratsch - Der Naturpark und die Schütt, Bernd Martinschitz, Hermagoras Verlag. Prächtiger Bildband mit Naturpark-Wanderkarte. 29,90 €. Erhältlich beim Naturpark: *www.naturparkdobratsch.at*

Kompass Wanderkarte
Nr. 062 - Villach - Faaker See. 7,99 €, Kompass Wanderkarte Nr. 065 - Villacher Alpe - Unterdrautal inklusive Karten-Download. 9,99 €

Kompass Wanderkarte Nr. 62 - Ossiacher See, Feldkirchen in Kärnten. 9,99 €. *www.kompass.de*

Rother Wanderführer Kärntner Seen. 15,40 €. Rother Wanderführer Karawanken und Steiner Alpen. 15,40 €. *www.rother.de*

Tourenportal-App: Durchdacht & vielfältig. Viele Tourenvorschläge. Basis gratis, Pro bzw. Pro+ Versionen ab 24,99 € pro Jahr. *www.tourenportal.at*

NUR € 299,–* statt ca. € 500,-

„ALM WELLNESSEN“ BEIM MOSELEBAUER****
- BAD ST. LEONHARD/KÄRNTEN

Kurzurlaub mit Verwöhn- und Erholungsgarantie für 2 Personen für 3 Tage/2 Nächte von Freitag Mittag bis Sonntag Abend beim „Alm Wellnessen“ beim Moselebauer**** - Bad St. Leonhard um nur € 299,- statt ca € 500,-.
Inkludierte Leistungen: Welcome Drink, Frühstücksbuffet mit Grillstation, Bioecke und Saftbar, Buffetabend á la Bella Italia, Galadinner mit Kerzenschein, 3 Uhr Tee: u.a. mit Pasta Station, Oma´s Suppenküche sowie kalten und warmen, regionalen Delikatessen, „Alm Wellnessen“ in unserer Badeoase und Wellnesslandschaft, ganztägig mit 10 verschiedenen Saunen, Dampfbädern, Tauchbecken, Ruheräumen uvm., Nutzung unseres 24-h-Gym, Freies WLAN im gesamten Haus, Late Check Out am Sonntag bis 18 Uhr inklusive Nutzung der Zimmer, der Wellnessoase, der Badelandschaft und Nachmittagsjausenbuffet.

www.moselebauer.at
Gutschein gültig bis 28.7. 2023; nach Verfügbarkeit und vorheriger Absprache mit dem Hotel.

Bestellung unter www.alpe-adria-magazin.at. * Solange der Vorrat reicht.
Info-Hotline: 0043 (0) 463/47858-0

alpe adria magazin reisen mit genuss
LESERANGEBOT

Genuss Pur!
Mit einem Abo des Alpe Adria Magazins

Nur € 23.- (statt € 26,60)
für ein Jahresabo des Alpe Adria Magazins
(3 Ausgaben) + 1 Alpe Adria Guide
Jahresabopreis für Deutschland - € 30,-

Ihre Abo-Vorteile:
- Bequeme Lieferung direkt nach Hause
- Sie verpassen keine Ausgabe mehr
- Sie erhalten den Alpe-Adria Guide, das Pocket-Buch mit hunderten Restaurant-Tipps für den Alpe-Adria Raum
- Exklusive Leservorteile wie stark ermäßigte Hotelaufenthalte, Gourmetreisen, Restaurant-Gutscheine…

Bestellen Sie gleich unter: www.alpe-adria-magazin.at
office@alpe-adria-magazin.at oder +43/463/47 858

alpe adria magazin reisen mit genuss